

DIE LINKE. Sachsen

Landesvorstand

Niederschrift der Telefonkonferenz des Landesvorstandes vom 26. März 2014

Anwesende Mitglieder:

Antje Feiks, Stefan Hartmann, René Jalaß, Susanna Karawanskij, Tilman Loos, Heinz Pingel, Sarah Buddeberg, Fabian Blunck

Entschuldigte Mitglieder:

Rico Gebhardt, Heiko Rosenthal, Cornelia Falken, Jayne-Ann Igel, Verena Meiwald, Michaela Vogel, Claudia Jobst, Heiko Kosel, Dagmar Weidauer, Silvio Lang, Juliana Zybul, Sabine Pester, Kevin Reißig, Efstathios Soudias

Gäste:

keine

Erstellung der Niederschrift:

Juliana Schielke

Vorgelegte Drucksachen / Unterlagen / Niederschriften zur Information:

Unterlagen:

- DS 4 - 147 Satzungsänderungsantrag an den Bundesparteitag - Mindestalter
- DS 4 - 148 Satzungsänderungsantrag an den Bundesparteitag - Bekanntmachung des Parteieintritts
- DS 4 - 149 Satzungsänderungsantrag an den Bundesparteitag - Regelung der Beitragspflicht
- DS 4 - 150 Satzungsänderungsantrag an den Bundesparteitag - Regelung der Mitgliedschaft im Kreisverband
- DS 4 - 151 Satzungsänderungsantrag an den Bundesparteitag - Aufhebung des Stimmrecht bei Beitragssäumigkeit
- DS 4 - 152 Satzungsänderungsantrag an den Bundesparteitag - Anerkennung bundesweiter Zusammenschlüsse durch Bundesausschuss
- DS 4 - 153 Satzungsänderungsantrag an den Bundesparteitag - Rechte der Delegierten aus bundesweiten Zusammenschlüssen
- DS 4 - 154 Satzungsänderungsantrag an den Bundesparteitag - Notwendiges Quorum bei Mitgliederentscheiden
- DS 4 - 155 Satzungsänderungsantrag an den Bundesparteitag - Schranken bei Ausnahmen Frauenquote
- DS 4 - 156 Satzungsänderungsantrag an den Bundesparteitag - Aktivierung im Jugendverband
- DS 4 - 157/DS 4 - 158 Satzungsänderungsantrag an den Bundesparteitag - Alte Satzungsreste streichen
- DS 4 - 159 Satzungsänderungsantrag an den Bundesparteitag - Definition von Dringlichkeits- und Initiativanträgen
- DS 4 - 160 Satzungsänderungsantrag an den Bundesparteitag - Maximale Anzahl an Stellv. Parteivorsitzenden
- DS 4 - 161 Satzungsänderungsantrag an den Bundesparteitag - Wahl der Mitglieder für EL-Organen
- DS 4 - 162 Satzungsänderungsantrag an den Bundesparteitag - Wahl der Mitglieder des Bundesausschusses aus den bundesweiten Zusammenschlüssen
- DS 4 - 163 Satzungsänderungsantrag an den Bundesparteitag - Bericht des Bundesausschusses
- DS 4 - 164 Satzungsänderungsantrag an den Bundesparteitag - Aufgaben des geschäfts-führenden Parteivorstandes
- DS 4 - 165 Satzungsänderungsantrag an den Bundesparteitag - Struktur von Kreisverbänden
- DS 4 - 166 Satzungsänderungsantrag an den Bundesparteitag - Aufgaben Bundesausschuss

DS 4 – 167 Antrag an den Bundesparteitag – Mehr Demokratie wagen heißt auch: Wahlrecht reformieren und ausbauen!

Tagesordnung:

1. Abstimmung von Änderungsanträgen zum Bundesparteitag 2014

TOP 1 – Abstimmung von Änderungsanträgen zum Bundesparteitag 2014

DS 4 – 147:

- kein Verständigungsbedarf

DS 4 – 148:

- kein Verständigungsbedarf

DS 4 – 149:

- kein Verständigungsbedarf

DS 4 – 150:

- kein Verständigungsbedarf

DS 4 – 151:

- Wie ist die Stichtagsregelung bei jährlicher Beitragszahlung?
- bei jährlicher Beitragszahlung sind die Mitglieder dann 1 Jahr beitrags säumig
- Muss dann ein 2-stufiges Anmeldeverfahren durchgeführt werden?

DS 4 – 152:

- kein Verständigungsbedarf

DS 4 – 153:

- wird nicht geteilt
- ist schwierig auseinander zu halten

DS 4 – 154:

- kein Verständigungsbedarf

DS 4 – 155:

- kann als Druckmittel für Frauen eingesetzt werden
- „zum Zeitpunkt“ muss raus

DS 4 – 156:

- kein Verständigungsbedarf

DS 4 – 157/DS 4 – 158:

- kein Verständigungsbedarf

DS 4 – 159:

- kein Verständigungsbedarf

DS 4 – 160:

- kein Verständigungsbedarf

DS 4 – 161:

- kein Verständigungsbedarf

DS 4 – 162:

- kein Verständigungsbedarf

DS 4 - 163:

- kein Verständigungsbedarf

DS 4 - 164:

- kein Verständigungsbedarf

DS 4 - 165:

- Änderungsantrag zum Antrag stellen: „territorial“ einfügen
- Tilman Loos spricht dazu mit Halina

DS 4 - 166:

- kein Verständigungsbedarf

DS 4 - 167:

- sollte von uns unterstützt werden

- Landesgeschäftsstelle reicht ein

- Tilman Loos darüber informieren, welche eingereicht werden, damit er die ursprüngliche Antragstellerin informieren kann

- vorherige Aufteilung, wer für welche Anträge zuständig ist → wird am 2. Mai in der Landesvorstandssitzung behandelt

F.d.R.

Dresden, 27.03.2014



Antje Feiks
Landesgeschäftsführerin